



Schakuhnen

Heiratsregister 1824–1874

Einleitung

Die nachfolgende Darstellung ist eine vollständige Fassung des Heiratsregisters von Schakuhnen für die Jahre 1824–1874; Grundlage ist der Mikrofilm B 407 des Sächsischen Staatsarchivs. Das Register schließt nahtlos an das vorhergehende Trauungsregister 1803–1823 an. Es enthält keinerlei Lücken.

Auch während der Pfarrvacanz, die mit dem Tod des Pfarrers Erdmann im Juni 1823 eingetreten war, wurde das Heiratsregister weiterhin geführt, wobei unklar ist, wer das im Einzelnen gemacht hat; jedenfalls tauchen unterschiedliche Handschriften auf. Im Übrigen waren in dem Zeitraum, den die hier behandelte Vorlage umfasst, insgesamt drei Pfarrer in Schakuhnen tätig. Den Anfang machte im Frühjahr 1824 Friedrich

August Prellwitz; sein Nachfolger war von 1842–1851 Friedrich Ludwig Ferdinand Müllner, und diesem folgte Johann Wilhelm Hassenstein, der das Amt etwa 38 Jahre bekleiden sollte. Alle genannten Pfarrer haben das Register offenbar selbst geführt.

Das Register lässt sich im Wesentlichen gut auswerten. Die Handschriften sind sehr regelmäßig und gut lesbar. Lediglich in den letzten fünf Jahren ist die Vorlage zunehmend verblasst, was zu entsprechenden Erfassungsschwierigkeiten führt.

Bei Pfarrer Prellwitz ist anzumerken, dass er bei der Erstellung seiner Registervermerke ungewöhnlich viele Namen und sonstige Worte abkürzte und darüber hinaus zahlreiche individuelle Kürzel verwendete. Um den dadurch stark behinderten Lesefluss aufzulösen, wurden hier – entgegen der sonstigen Übung bei der Registererfassung der vorliegenden Ahnenforschungs-Homepage – sämtliche Verkürzungen aufgelöst.